

VR Aktuell

EIN THEMA. VIELE FACETTEN.



Morgen kann kommen ...

- 1** **VIELVERSPRECHEND**
DIE NEUE ZUVERSICHT
- 2** **VIELSEITIG**
DIE BANK FÜR JEDE UND JEDEN
- 3** **VIELFÄLTIG**
TATKRÄFTIGE UNTERSTÜTZUNG

Vom Umbruch zum Aufbruch

Was bringt die Zukunft?

Die zunehmende Globalisierung und die fortschreitende Digitalisierung verändern unseren Alltag – sowohl zu Hause als auch im Berufsleben. Wir leben in einer Zeit des Umbruchs und die Welt befindet sich in einem stetigen Wandel. Was für uns heute noch ganz normal ist, kann morgen schon völlig anders aussehen.

Klimawandel, Verschmutzung der Weltmeere, kleine und große Finanzkrisen, Brexit, schwelende Konflikte. Täglich neue Schlagzeilen, schockierende Zahlen, Angstszenarien, steigende Mieten, beunruhigende Wahlergebnisse, Fake-News. All das kann die Menschen verunsichern und wirft Fragen auf: Was bringt die Zukunft? Habe ich einen Platz in ihr?

Gemeinsam Lösungen finden

Dies alles sind oftmals weitreichende Fragen, auf die es Antworten zu finden gilt. Oft gelingt einem das nicht allein. Meist ist es viel sinnvoller, sich gemeinsam Gedanken zu machen und zusammen Lösungen zu entwickeln.

Auch die Volksbanken und Raiffeisenbanken möchten ihren Beitrag dazu leisten, positiv in Richtung Zukunft zu blicken und diese zu gestalten. Um genau dieses Ziel zu erreichen, starten sie Mitte März einen neuen Werbeauftritt mit dem zuversichtlichen Motto:

**Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.**

Infokasten

Auf diesen Seiten sehen Sie die ersten Bilder des neuen Werbeauftritts der Volksbanken und Raiffeisenbanken, die Sie seit Kurzem auch im Fernsehen, in Zeitungen, im Internet und in den Filialen entdecken können. Ganz klar: Hier stehen die Menschen im Mittelpunkt. In echt und ungeschminkt. Ehrlich, authentisch und bodenständig. Das passt. Denn so sind die Volksbanken und Raiffeisenbanken.



Die Zukunft hat begonnen

Anpacken, zupacken, Dinge verändern: Das machen bereits viele Leute. Gefühlt sind es heute mehr als noch vor ein paar Jahren. Die Gesellschaftsforschung hat sogar einen Begriff für sie entwickelt: „Heimliche Revolutionäre“. Er steht für eine neue Generation, die ihre Entscheidungen voller Überzeugung lebt und diese selbstbewusster denn je trifft.

Die heimlichen Revolutionäre

Sie engagieren sich in ihrer Region, gründen Start-ups oder eine Familie. Sie stehen für ihre Rechte ein. Stehen auf, fallen hin, stehen wieder auf. Bauen nicht nur Städte, sondern auch sich gegenseitig auf. Schaffen nicht nur Häuser, sondern erschaffen ein Zuhause. Wollen nicht nur etwas tun, sondern machen es einfach. Sie besinnen sich auf das, was Nähe bedeutet, die eigene Umgebung, die Mitmenschen, die Gemeinschaft, die Region. Für sie zählt eher der Apfel vom lokalen Bauernhof als die exotische Jetset-Mango, die einmal um den halben Globus reisen musste, bevor sie im Supermarkt gelandet ist. Immer mehr Menschen leben Achtsamkeit. Das fühlt sich gut an.

„Wir“ statt „Ich“

Neue Vereine oder Communities werden gebildet. Gemeinschaft wird gesucht. Man verbindet sich nicht nur digital in den sozialen Netzwerken, sondern auch im realen Leben durch Initiativen und Gruppen vor Ort. Dabei geht es nicht nur um klassische Vereinsstrukturen, sondern auch um moderne Sharing-Konzepte und Co-Working-Lösungen, um Nachbarschaftsinitiativen oder um gemeinsame Gartenprojekte. Man greift einander unter die Arme, teilt Interessen und Ziele. Teilen ist das neue Haben und aus „Ich, ich, ich“ wird „Wir schaffen das gemeinsam“.

Perspektiven gestalten

Viele Menschen haben eine optimistische Grundhaltung und möchten zuversichtlich in die Zukunft gehen. Eine Zukunft, die sie heute schon aktiv mitgestalten. Und für die vielen Weltbeweger, Optimisten und Anpacker sind die Volksbanken und Raiffeisenbanken mit ihrem verlässlichen, stabilen Wertesystem und ihrer regionalen Verwurzelung genau der richtige Partner. Denn sie bauen auf eine starke Gemeinschaft, auf gegenseitiges Vertrauen, gesellschaftliche Verantwortung und Nähe. Und obwohl diese Werte schon mehr als 150 Jahre alt sind, sind sie heute aktueller denn je. Volksbanken und Raiffeisenbanken sind die Banken der Zuversicht und die Banken für alle Zuversichtlichen. Und deshalb sagen wir auch:

Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.



Die Zukunftsmacher

Die Volksbanken und Raiffeisenbanken stehen allen zur Seite und sind für alle da, die gestalten wollen und die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Wer das ist? Hier einige Beispiele:

Die Selbstverwirklicher

Vollzeit-Optimisten und Durchstarter, die sich von niemandem aufhalten lassen. Alle, die jeden Tag voller Energie sind, ihre Ziele fest im Blick haben und ihre Projekte voranbringen. Die keine großen Probleme sehen, sondern große Chancen. Für sie ist das Glas meistens voll, auch wenn es vielleicht mal etwas leerer zu sein scheint. Sie motivieren andere, zu träumen, und spornen sie an. Ihre Energie und ihr Elan sind ansteckend.

Die Familien

Die Fürsorglichen, die Mamas und Papas, die wissen, was wirklich zählt. Sie bringen jeden Tag den Stein ins Rollen, Ordnung ins Chaos und das Essen auf den Tisch. Sie sind füreinander da und machen sich gegenseitig stark. Alle, die wissen, wofür sie jeden Morgen aufstehen, und – auch wenn es nicht immer leicht ist – einfach das Beste daraus machen. Diejenigen, die abends denken „Ich kann nicht mehr“ und am nächsten Tag wieder auf dem Spielplatz stehen, zur Kita fahren, Brote schmieren, Filzstiftflecken auswaschen und Kaugummi aus den Haaren kämmen. Die Familien, die unterschiedlicher nicht sein könnten und genau damit das Leben ausmachen.



Die Erfahrenen

Diejenigen, die schon viel erlebt haben und noch viel mehr vorhaben. Alle, die jeden Tag voller Zuversicht beginnen, weil sie wissen, dass es immer etwas Neues zu erkunden gibt. Die, die genau so jung oder alt sind, wie sie sich fühlen. Alle, die neugierig bleiben und in jedem Moment das Besondere suchen. Die, die nicht aufhören, aktiv zu sein, weil die Zukunft nur darauf wartet, entdeckt zu werden.



Die nächste Generation

Die Mutigen, die keine Angst vor den wichtigen Fragen des Lebens haben. Alle, die nicht einfach nach einer Aufgabe im Leben suchen, sondern auch nach dem Sinn dahinter. Diejenigen, die etwas verändern wollen, eine eigene Meinung haben und sie auch ausdrücken. Die Generation, die sich sträubt, irgendwo reinzupassen, und lieber ihre eigene Nische kreiert, weil reinpassen langweilig ist. Und jeder, der heute schon anfängt, das Morgen zu gestalten.

Die Gründer

Die Unermüdlichen und Abenteuerlustigen, die nicht aufgeben. Alle, die fest an eine Idee glauben und alles machen, um sie zu verwirklichen. Diejenigen, die nicht einfach nur einen Traum, sondern eine Vision haben. Sie sagen: „Gibt es schon – geht noch besser. Gibt's noch nicht – höchste Zeit!“ Sie sind das Fundament der Innovationen unserer Zeit.

Weg frei für morgen

Und was hat das nun mit den Volksbanken und Raiffeisenbanken zu tun? Ganz klar: Wir wollen den Weg frei machen. Für all das, was unsere Kunden für die Zukunft planen. Womit?

Mit unserer genossenschaftlichen Beratung

Wir stellen nicht einzelne Produkte in den Mittelpunkt, sondern die Kunden. Und das transparent und aufrichtig. Denn wir wollen all diesen Menschen auch in 20 Jahren noch in die Augen schauen können. Wir beraten ehrlich und sagen offen, was geht und was nicht. Dabei nehmen wir uns Zeit, bis wir alle Bedürfnisse unserer Kunden ganz genau kennengelernt haben.

Mit Ihrer persönlichen Finanzübersicht

Der VR-FinanzPlan dokumentiert das Ergebnis des genossenschaftlichen Beratungsgesprächs. Diese persönliche Finanzübersicht fasst alle finanziellen Verhältnisse und die persönliche Risikobereitschaft zusammen und bildet die Grundlage für weitere Gespräche. So behalten unsere Kunden ihre Ziele und Wünsche stets im Blick.

Mit unserer Mitgliedschaft

Die Volksbanken und Raiffeisenbanken sind Genossenschaftsbanken und damit mehr als „nur“ Banken. Bei uns kann jeder Mitglied werden und von zahlreichen Mehrwerten profitieren. Die Interessen unserer Mitglieder stehen vor der Gewinn-

maximierung. Wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet, lokal verankert, überregional vernetzt, demokratisch organisiert, an genossenschaftlichen Werten orientiert.

Mit echter Nähe

Volksbanken und Raiffeisenbanken sind in ihrer Region verwurzelt. Wir sind vertraute Partner vor Ort, die Finanzprodukte anbieten, die zu den individuellen Wünschen passen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind stets persönlich ansprechbar und nah dran an den Menschen vor Ort. Und natürlich haben wir auch ein breit gefächertes digitales Angebot von Apps bis hin zu digitalen Karten.

Mit Investments in unsere Region

Genossenschaftsbanken handeln wertorientiert. Ihre Ziele gehen über die reinen Wirtschaftsbetriebe hinaus. Deshalb investieren wir in Unternehmen vor Ort und nicht in internationale Spekulationsblasen. Denn egal, was die Zukunft bringt: Krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.

Für jeden das Richtige

Gemeinsam finden wir die richtigen Antworten auf die Fragen unserer Kunden. Wir arbeiten mit den Partnern aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken zusammen. Bei Bedarf greifen wir auf die Expertise dieser Spezialisten zurück, um die bestmögliche Beratung für die individuelle Situation unserer Kunden anbieten zu können. Von der Versicherung bis hin zum Privatkredit.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt dieser Ausgabe:

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken · BVR, Berlin
Leitung/Chefredaktion: Tim Zuchiatti, BVR – Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Autor: Marc Weegen, BVR
Co-Autor: Tim Zuchiatti, BVR
Objektleitung: Manuela Nägel, DG VERLAG, Leipziger Str. 35, 65191 Wiesbaden,
E-Mail: mnaegel@dgverlag.de
Verlag und Vertrieb: Deutscher Genossenschafts-Verlag eG, vertreten durch den
Vorstand: Peter Erlebach (Vorsitzender), Franz-J. Köllner und Mark Wülfinghoff,
Leipziger Str. 35, 65191 Wiesbaden

Gestaltung und Redaktion: hundertzwölf . agentur für kommunikation GmbH,
Wielandstraße 17, 60318 Frankfurt am Main
Herstellung: Görres-Druckerei und Verlag GmbH,
Niederbieberer Str. 124, 56567 Neuwied
Bildnachweis: BVR, shutterstock, iStock

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des
Herausgebers. Das Manuskript für diese Ausgabe wurde Mitte Februar 2020
abgeschlossen.
Für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr.